



Kommunikation Motorsport

Virginia Bruschi

Telefon: +49 841 89 41753

E-Mail: virginia.bruschi@audi.de

www.audi-mediacyter.com

Audi R8 LMS auf Startplatz eins in Spa

- **Frank Stippler fährt Bestzeit vor 24-Stunden-Rennen**
- **Enge Abstände lassen spannendes Rennen erwarten**
- **Audi ist beste von sechs Marken unter den ersten zehn**

Ingolstadt/Spa, 24. Juli 2015 – Frank Stippler genügt 17 Tausendstelsekunden Vorsprung: Mit diesem Abstand sicherte sich der 40 Jahre alte Profi-Pilot aus dem Audi Sport Team WRT die Bestzeit im entscheidenden Super-Pole-Zeitfahren für die 24 Stunden von Spa. Teamkollege Laurens Vanthoor (B) erreichte die sechstbeste Zeit.

Das Publikum in Spa darf sich auf ein spannendes 24-Stunden-Rennen freuen. Bereits im Zeittraining und im Super-Pole-Zeitfahren war eine hohe Leistungsdichte erkennbar. Sechs der elf Marken im Feld gelang in der Startaufstellung der Sprung unter die besten zehn, ganze 36 Hundertstelsekunden trennen diese Spitzengruppe.

„Es ist schön, Erster zu sein“, sagte Frank Stippler. „Der Weg zu diesem Ergebnis war schwierig. Wir haben im Qualifying am Donnerstag lange mit der Balance unseres Autos gehadert. In letzter Minute haben wir die richtigen Entscheidungen getroffen. Mit dieser Abstimmung sind wir heute auch in das Qualifying der ersten 20 gegangen. Auf frischen Reifen war der neue Audi R8 LMS das beste Auto, das ich je hatte. Die gute Balance auf einer einzelnen Runde war der Schritt in die richtige Richtung, um im Rennen auch über die Distanz schnell zu sein.“

Die nächste große Aufgabe steht den Teams am Samstag bevor. Dann wird Regenwetter erwartet, das besonderes Fingerspitzengefühl bei der Abstimmung, der Reifenwahl und beim Fahren am Limit verlangt.

„Wir freuen uns über die Bestzeit von Frank“, sagte Romolo Liebchen, Leiter von Audi Sport customer racing. „Es ist schön, dass sich der neue Audi R8 LMS bereits im Zeittraining so gut geschlagen hat. Jetzt steht uns allerdings die viel größere Aufgabe bevor. Wir rechnen zu Rennbeginn mit viel Regen und haben mit diesen Reifen kaum Erfahrung auf nasser Strecke. Die Teams haben die Autos fehlerfrei aufgebaut, alle Teile für das Rennen eingebaut und damit die großen Arbeiten



abgeschlossen. Das ist eine gute Basis.“

Zweitbester Audi-Fahrer im Feld war Vorjahressieger Laurens Vanthoor. Ihm fehlten als Sechstem 0,282 Sekunden auf seinen Teamkollegen Frank Stippler. Auch die beiden Audi R8 LMS des Audi Sport Team Phoenix nahmen am Super-Pole-Qualifying teil. Nicki Thiim (DK) in der Nummer „5“ war mit der Balance seines Rennwagens nicht zufrieden und erreichte Startplatz 12. André Lotterer (D) fand in der Startnummer „6“ keine freie Runde und musste sich mit Platz 14 begnügen.

Daneben starten auch sechs der bewährten Audi R8 LMS ultra bei den 24 Stunden von Spa. Bester Fahrer eines solchen Autos war Robin Frijns. Der Niederländer erreichte Platz 24 in der Startnummer „3“ für das Belgian Audi Club Team WRT. Im Audi Nummer „35“ von Saintéloc erreichte Edward Sandström (S) Rang 28. Frédéric Vervisch (B) im ISR-Audi Nummer „75“ lag nach dem Nachtqualifying mit seiner Rundenzeit von 2.19,857 Minuten auf Platz 32. Pieter Schothorst (NL) folgte im Audi Nummer „4“ des Teams WRT auf Platz 36. Zugleich erzielte der Niederländer Platz 16 in der Pro-Am-Kategorie. Auf Position 45 folgte das Team Parker Racing mit der Nummer „24“. Callum Macleod (GB) umrundete den Kurs in 2.20,921 Minuten und war damit zweitbester Fahrer der Am-Kategorie. Platz elf in dieser Klasse ging an den Saintéloc-Audi Nummer „36“, den Philippe Haezebrouck (F) fuhr.

Das Rennen beginnt am Samstag um 16.30 Uhr. Auf www.24hoursofspa.com/live bietet der Veranstalter einen Livestream an. Eurosport schaltet sich mit seiner Fernsehübertragung ab 18 Uhr ein.

Ergebnis Zeittraining

1. Frank Stippler (Audi R8 LMS #2) 2.18,130 Minuten
2. Kevin Estre (McLaren #58) 2.18,147 Minuten
3. Andrea Piccini (Ferrari #11) 2.18,176 Minuten
4. Alvaro Parente (McLaren #59) 2.18,254 Minuten
5. Maxime Soulet (Bentley #8) 2.18,350 Minuten
6. Laurens Vanthoor (Audi R8 LMS #1) 2,18,412 Minuten
7. Bernd Schneider (Mercedes #18) 2.18,427 Minuten
8. Nick Catsburg (BMW #46) 2.18,451 Minuten
9. Vincent Abril (Bentley #84) 2.18,482 Minuten
10. Steven Kane (Bentley #7) 2.18,492 Minuten
12. Nicki Thiim (Audi R8 LMS #5) 2.19,123 Minuten
- ...
14. André Lotterer (Audi R8 LMS #6) 2.19,262 Minuten

– Ende –



Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.